

Register.

IV. Der widergeburts würckung. 1. Wird daraus geböhren der neue mensch/ 377. 2. Petr. 1/4. 2. Der glaube: 3. Die seligkeit/ und kommen in das reich Gottes/ 378. 4. Die ewige erbschafft/ Rom. 8/17. Lehr-puncten. Woher wir die gewißheit unsers heils herhaben. Nicht 1. aus der natürlichen geburt/ 379. Matth. 3/8. Rom. 9/6. 8. Gal. 4/33. Noch aus der äußerlichen gemeinschafft der kirchen/ noch aus dem äußerlichen Gottesdienst und gebrauch der gnaden-mittel/ tauff/ abendmal/ wort Gottes/ beichten/ beten zc. 380. Noch aus den wercken: sondern allein aus dem glauben/ der aus der widergeburts ist. Der widergeburts kennzeichen. 1. Vertrauen allein auff die gnade Gottes in Christo/ Gal. 3/2. 381. Gal. 2/20. 21. Phil. 3/8. 9. 2. Verachtung der irdischen und hochhaltung der himmlischen güter/ 382. Verlangen des ewigen und der aufflösung/ Phil. 3/20. Col. 3/1. 2. 3. Herzhliche liebe Gottes/ 383. 1. Joh. 5/1. 2. 3. 4. Herzhliche liebe des nächsten/ sowol die gemeine liebe/ als liebe der glaubigen oder bruderliebe/ Matth. 5/45. 384. 1. Joh. 5/1. 2. 3/14. 18. 19. 1. Petr. 1/22. 23. 5. Haß/ mißfallen und tödtung der sündlichen lusten/ Gal. 5/24. 25. 6. Liebe zu dem wort und den H. Sacramenten/ 1. Petr. 2/2. 3. 385. 7. Eysfer und brunst eines kindlichen gebets/ Gal. 4/6. Die prüffung ins gemein/ ob etwas gutes selbst in dem herzen seye. 2. Ob es so seye/ daß es nicht aus der natur ist/ 386. Bestreben nach der neuen geburt: dero schmercken. Trost/ 1. Joh. 3/2. 387.

Die zwente Predigt / von der widergeburts.

Text. Gal. II, 20. 21. 388.

Eingang. Anhängung an das vorige/ 389.

Erklärung des textes. I. Des geistlichen lebens Pauli ursach. Die höchste. Des Vatters gnade/ Tit. 3/5. 1. Petr. 1/3. Die verdienstliche. Christus/ 1. Petr. 1/3. 3/21. 390. Das mittel von unserer seite. Nicht die wercke/ sondern der glaube an Christum/ Ap. Gesch. 4/12. 10/43. 1. Joh. 2/12. 391. II. Des lebens art. 1. Ein wahres leben. Ich lebe. 2. Von Christo herkommend/ 392. 3. Dem der mensch widerstehen kan. 4. Noch unvollkommen. Weil das fleisch noch da/ Gal. 5/16. 17. 24. 25. Rom. 8/1. 7/25. Bestehet in der zurechnung der gerechtigkeit Christi/ 387. erwiesen/ 388. Fasset in sich eine neue natur und lebens-krafft/ Phil. 4/13. Joh. 15/4. 5. Rom. 8/10. 389.

Lehr-puncten. Die art und kennzeichen der widergeburts / daß der widergebohrne alles Christo zuschreibet/ und außer ihm kein leben erkennt. 1. Betreffend die rechtfertigung/ Rom. 3/22. 24. 25. 4/5. 16. Gal. 5/4. 390. Phil. 3/7. 8. 9. Gal. 3/2. 5. Auch 2. was anlangt das gute/ so nun